

Brigels – Waltensburg - Andiast Vertikal integriert, effizient und erfolgreich

Marcus Hasler, Hans Veraguth, Faustin Carigiet, und Marcel Friberg sind unsere „Köpfe des Monats April 2006“. Dieses eingespielte Team hat in den letzten Jahren in Brigels, Waltensburg und Andiast neue touristische Wege beschritten. Neben einem ausgeklügelten und gut funktionierenden Destinationsmodell haben die Bergbahnen Brigels-Waltensburg-Andiast die geplante Sanierung voran getrieben und können, nachdem alle drei Gemeinden den Plänen der Bergbahnunternehmung zugestimmt haben, im Sommer 2006 mit dem Neubau der Sesselbahn Waltensburg Alp Dado beginnen.

Die Destination Brigels-Waltensburg-Andiast liegt ca. 1'300 m.ü.M auf einer Sonnenterrasse in der Surselva im Kanton Graubünden. Bekannte Nachbarorte sind Flims/Laax/Falera sowie Disentis/Sedrun.

Kurzportrait Destination Brigels-Waltensburg-Andiast	
Betten Hotellerie / Parahotellerie	400 / 3'270
Logiernächte gesamt 2004/05	213'249
Gesamtumsatz Bergbahnen 2004/05	6'053'290
Ersteintritte Bergbahnen 2004/05	116'000
Pistenkilometer	75
Davon beschneite Pistenkilometer	17 (= 22%)

Am Anfang waren die Ideen...

1998 entstand die Idee, auf dem Hochplateau einen Golfplatz zu errichten, dazu wurde 2001 die Brigels Golf AG aus der Taufe gehoben.

2002 wurde die Brigels Destinations Holding AG gegründet mit dem Ziel, die strategischen und operativen Tätigkeiten der touristischen Leistungsträger der Destination zu bündeln und zu finanzieren.

Ausserdem dachte man schon lange darüber nach, mit einer neuen Sesselbahn die Alp Dado (Bergrestaurant) von Waltensburg aus besser zu erschliessen und ebenso das Pistenangebot oberhalb der Alp Dado mit einer weiteren Sesselbahn zu optimieren.

Einziges Haken an den überzeugenden Ideen war – wie könnte es anders sein – die Finanzierung dieser grossen Vorhaben.

...und aus den Ideen wurde...

Die Brigels Destinations Holding AG hat zur Erreichung ihrer Absichten Beteiligungen an der Brigels Golf AG und der Bergbahnen Brigels-Waltensburg-Andiast AG übernommen.

Für die Golfanlagen wurde eine Finanzierung auf die Beine gestellt und im Sommer 2005 erfolgte dann tatsächlich der Spatenstich für den neuen Golfplatz. Am 3. Juni 2006 werden die ersten Golfbälle über und hoffentlich auch in die ersten 9 Löcher fliegen.

Die Finanzierung der geplanten zwei 4er-Sesselbahnen stellte für unsere Köpfe des Monats eine noch grössere Herausforderung dar, da dafür eine finanzielle Sanierung der Bergbahnen Brigels Waltensburg Andiast AG mit erheblichen Verzichten nötig war und die Zeit drängte. Denn die Bewilligung des bestehenden Sesselliftes in Waltensburg verfällt nach der laufenden Saison 2005/06.

Im Herbst 2005 wurde grischconsulta von der Graubündner Kantonalbank und den Bergbahnen beauftragt, eine Review des Businessplans durchzuführen. Zu diesem Zeitpunkt war weder die Sanierung noch die Neufinanzierung gesichert. Der im Sommer 2006 geplante Baubeginn war sehr in Frage gestellt.

Dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten und kurzer Entscheidungswege erarbeitete grischconsulta in kurzer Zeit ein Massnahmenpaket zur Betriebsoptimierung und zur Nachhaltigkeit der geplanten Investitionen. Die von grischconsulta ausgearbeiteten Vorschläge und Massnahmen für eine nachhaltige Sanierungs- und Finanzierungslösung wurden von den Bergbahnen und Banken umgehend übernommen.

Bereits Ende Januar 2006 haben die involvierten Banken dem Sanierungs- und Finanzierungskonzept zugestimmt. Die Gemeinden Waltensburg und Andiast haben im Februar/März die geplante Kapitalerhöhung einstimmig genehmigt. Am 12. März hat die Gemeinde Brigels als letzte und grösste Gemeinde der geplanten Sanierung und Aktienkapitalerhöhung mit einer Zweidrittelmehrheit zugestimmt. Die Generalversammlung der Bergbahnen hat die Sanierung sowie das Ausbau- und Finanzierungskonzept am 18. März 2006 einstimmig gut geheissen.

Und das aussergewöhnlich Neue am Ganzen ...

Im Jahre 1996 wurde zwischen den damaligen Verkehrsvereinen Brigels und Waltensburg/Andiast einerseits und den Bergbahnen andererseits eine Koordinationsvereinbarung abgeschlossen. Diese Vereinbarung bildete die Grundlage für die Schaffung von vertikalen Strukturen. Bereits im Sommer 2003 wurde in den drei Gemeinden ein gleichlautendes Tourismusgesetz verabschiedet, das die in den Vorjahren aufgebauten Strukturen „legalisierte“. Die Bergbahnen BWA erfüllen im Auftrag der Gemeinden Brigels, Waltensburg und Andiast unter der Tourismusorganisation „BWA Tourismus“

sämtliche Aufgaben im Bereich touristischer Infrastruktur, Reservation und Marketing. Dies bedeutet, dass „BWA Tourismus“ unter der Leitung der Bergbahnen unter anderem für das Marketing der gesamten Region und sogar für das Inkasso der Kurtaxen und der TFA-Abgaben verantwortlich ist und auch mit der Leitung des Golfplatzes eng zusammenarbeitet. Die Bergbahnen stellen somit sogar die Rechnung für die Kurtaxe. Die Bergbahnen erreichen einen sehr tiefen Personalaufwand von 30% des Gesamtertrags, dies trotz eigenen Restaurants und Unterkünften sowie einer verhältnismässig tiefen Auslastung der Anlagen.

Die Bergbahnunternehmung plant ausserdem, bereits bestehende Gästeunterkünfte zu erweitern und betreut zudem im Auftrag von BWA Tourismus das Reservationssystem für die zahlreichen Ferienwohnungen der Region.

Ein grosser Vorteil ist, dass die Verantwortlichen in den Führungspositionen und Gremien der verschiedenen Organisationen zum Teil die gleichen Personen sind, was die Entscheidungswege verkürzt. Ohne diese raschen Entscheide wäre es den Verantwortlichen wohl auch kaum gelungen, die Sanierung der Bergbahnen und den Bau der Sesselbahnen in derart kurzer Zeit doch noch auf den richtigen Weg zu bringen.

Fazit

- Das in Brigels-Waltensburg-Andiast umgesetzte Destinationsmodell ist ein sehr gutes Beispiel für vertikale Integration – ein Vorbild.
- Die Destination Brigels-Waltensburg-Andiast beweist, dass auch in kleinen und mittleren Destinationen mit Strukturbereinigungen viel zu erreichen ist.
- Dieses Beispiel zeigt uns auch, was möglich ist, wenn die richtigen Personen von einem Projekt restlos überzeugt sind und es zielstrebig vorantreiben.

Bravo!

Wir wünschen unseren 4 Köpfen des Monats viel Erfolg und wachsende Scharen von zufriedenen Gästen mit dem Golfplatz und der neuen Bahn!

Weitere Infos zur Destination finden Sie unter www.brigels.ch.